

Verlagsanschrift:	OEMUS MEDIA AG Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig Tel. 03 41/4 84 74-0 Fax 03 41/4 84 74-290 kontakt@oemus-media.de	
Verleger:	Torsten R. Oemus	
Verlagsleitung:	Ingolf Döbbecke Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller	
Projekt-/Anzeigenleitung:	Stefan Thieme Tel. 03 41/4 84 74-224 s.thieme@oemus-media.de	
Produktionsleitung:	Gernot Meyer Tel. 03 41/4 84 74-520 meyer@oemus-media.de	
Anzeigendisposition:	Lysann Pohlann Tel. 03 41/4 84 74-208 pohlann@oemus-media.de Marius Mezger Tel. 03 41/4 84 74-127 m.mezger@oemus-media.de Bob Schliebe Tel. 03 41/4 84 74-124 b.schliebe@oemus-media.de	
Vertrieb/Abonnement:	Andreas Grasse Tel. 03 41/4 84 74-200 grasse@oemus-media.de	
Layout:	Frank Jahr Tel. 03 41/4 84 74-148 f.jahr@oemus-media.de Katharina Thim Tel. 03 41/4 84 74-117 thim@oemus-media.de Susann Ziprian Tel. 03 41/4 84 74-117 s.ziprian@oemus-media.de	
Chefredaktion:	Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner Tel. 03 41/4 84 74-321 isbaner@oemus-media.de (V.i.S.d.P.)	
Redaktionsleitung:	Dipl.-Kff. Antje Isbaner Tel. 03 41/4 84 74-120 a.isbaner@oemus-media.de	
Redaktion:	Claudia Hartmann Tel. 03 41/4 84 74-130 c.hartmann@oemus-media.de	
Lektorat:	H. u. I. Motschmann Tel. 03 41/4 84 74-125 motschmann@oemus-media.de	



Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V.



Erscheinungsweise: ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis erscheint 2008 mit 12 Ausgaben, es gilt die Preisliste Nr. 16 vom 1. 1. 2008. Es gelten die AGB.

Verlags- und Urheberrecht: Die Zeitschrift und die enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt besonders für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Bei Einsendungen an die Redaktion wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern nichts anderes vermerkt ist. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Bücher und Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden. Mit anderen als den redaktionseigenen Signa oder mit Verfasseramen gekennzeichnete Beiträge geben die Auffassung der Verfasser wieder, die der Meinung der Redaktion nicht zu entsprechen braucht. Der Verfasser dieses Beitrages trägt die Verantwortung. Gekennzeichnete Sonderteile und Anzeigen befinden sich außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Für Verbands-, Unternehmens- und Marktinformationen kann keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung für Folgen aus unrichtigen oder fehlerhaften Darstellungen wird in jedem Falle ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Leipzig.

Bezugspreis: Einzelheft 6,50 Euro ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 70 Euro ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Auslandspreise auf Anfrage. Kündigung des Abonnements ist schriftlich 6 Wochen vor Ende des Bezugszeitraums möglich. Abonnementgelder werden jährlich im Voraus in Rechnung gestellt. Der Abonnent kann seine Abonnement-Bestellung innerhalb von 8 Tagen nach Absenden der Bestellung schriftlich bei der Abonnementverwaltung widerrufen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (Datum des Poststempels). Das Abonnement verlängert sich zu den jeweils gültigen Bestimmungen um ein Jahr, wenn es nicht 6 Wochen vor Jahresende gekündigt wurde.

kurioses



Zahnarzt ins Bein geschossen

Starke Zahnschmerzen und Wut, einem falschen Zahnarzt auf den Leim gegangen zu sein, haben einen Mann in Rom ausrasten lassen. Er schoss dem vermeintlichen Dentisten ins Bein, nachdem er nach einer neuerlichen Behandlung immer heftigere Zahnschmerzen bekam, berichteten italienische Medien. Als die Polizei eintraf, täuschte der Mann dann aus Angst einen Überfall vor. Die Beamten ließen sich jedoch nicht beirren und nahmen ihn wegen versuchten Mordes fest. Der falsche Dentista muss mit einer Anzeige rechnen, da er ohne Zulassung als Zahnarzt praktiziert hat. (www.presse.com)

Bohrer im Kiefer vergessen

Ein Kieferchirurg aus Hannover hat einen abgebrochenen Bohrer im Unterkiefer eines Patienten zurückgelassen. Dieser sei im Februar 2007 von einem Kollegen verprügelt worden und hatte einen doppelten Unterkieferbruch erlitten. Anschließend wurde er im Henriettenstift viermal operiert. Nach dem dritten Eingriff klagte der Mann über starke Schmerzen, wenn er sich auf die betroffene Seite legte. Bei einer Röntgenuntersuchung entdeckte ein anderer Mediziner dann den abgebrochenen Metallstift. Die Staatsanwaltschaft ermittelt. (www.dpa.de)

Sehen mit Zahntransplantat

Ein Mann hat sein Augenlicht teilweise wiedererlangt, nachdem Ärzte einen Zahn seines Sohnes in das Auge einsetzten. Robert McNichol, 57, der bei einer Explosion sein Augenlicht verloren hatte, erfuhr von der Osteo-Odonto-Keratoprosthese-(OOKP-)Operation, die von Dr. Christopher Liu an dem Sussex Eye Hospital in Brighton durchgeführt wird. McNichol's Sohn Robert Jr., 23, spendete einen Zahn mit Wurzel und einen Teil des Kiefers. Der Zahn wurde entfernt, durchgesägt und eine Linse darin platziert. Dann wurde der Zahn nach einigen Operationen in MrNichol's rechtes Auge eingefügt. (www.independent.ie)



Säugling mit Zähnen geboren

Im Frankfurter Universitätskrankenhaus haben die Ärzte jetzt nicht schlecht gestaunt. Der Grund: In der Klinik kam ein Neugeborenes zur Welt, das bereits zwei Zähne hatte. Aktuellen Medienberichten zufolge handelt es sich dabei um einen äußerst seltenen Fall. Normalerweise bricht der erste Milchzahn frühestens im Alter von vier Monaten durch. Laut Dr. Robert Sader, dem Direktor der Kieferchirurgie, sind Zähne bei Neugeborenen so außergewöhnlich, dass sie nicht einmal statistisch erfasst werden. (www.chart-king.de)



Der Code für saubere Zähne.



Mit **Borsten**, die entwickelt wurden, um Ihren Patienten zu helfen, besser zu putzen —
im Vergleich zu einer herkömmlichen Handzahnbürste



Die Ergebnisse der bisher umfangreichsten klinischen Tests in der Geschichte von Oral B haben gezeigt, dass die **CrossAction® Bürstentechnologie** weiterhin dem neuesten Stand der Technik entspricht. Ihre einzigartigen **CrissCross®-Borsten** unterstützen die:

- Entfernung von bis zu 90 % der Beläge von schwer zu erreichenden Stellen^{1*}
- Deutliche Verbesserung der Zahnfleischgesundheit nach Anwendung von 4 bis 6 Wochen²

Sie können Ihren Patienten kaum eine bessere Handzahnbürste empfehlen.

CROSSACTION®

Für saubere und gesunde Zähne.

NEW CROSSACTION® COMPLETE™

Unterstützt die Verbesserung der ganzen Mundgesundheit.

Oral-B®
CROSSACTION®
Bürstentechnologie

Papiertüte!

rob



Hier steckt
für Sie ein
ZWL-Probearbeitungs-
ABO drin ...



abo

... Einfach Coupon ausfüllen und Probeabo anfordern

- Ja, ich möchte das Probeabo beziehen. Bitte liefern Sie mir die nächste Ausgabe frei Haus. Soweit Sie bis 14 Tage nach Erhalt der kostenfreien Ausgabe keine schriftliche Abbestellung von mir erhalten, möchte ich die ZWL im Jahresabonnement zum Preis von 35 EUR*/Jahr beziehen (inkl. Versand und MwSt.). Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht sechs Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird (Poststempel genügt).

Datum/Unterschrift

Widerrufsbelehrung:

Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt.

Datum/Unterschrift

ZWL ZAHNTECHNIK
WIRTSCHAFT-LABOR

Fax: 03 41/4 84 74-2 90

Titel/Vorname

Name

Straße

PLZ/Ort

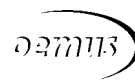
Telefon

Fax

E-Mail

OEMUS MEDIA AG
Aboservice
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

Tel.: 03 41/4 84 74-2 00
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: grasse@oemus-media.de
www.oemus.com



oemus online 2008

